

*Summa Außgab an Pier thuert*

16027 ½ Virl

*Resstirt darüber noch vnuerschlissnes*

Pir inn Kellern

*Nihil*

Heür vmb 15 Preu mehrer als ~~ver~~ verten gepreuet,  
also vmb 541 Virl Pir mehrer<sup>74</sup>

[fol. 30r]<sup>75</sup>*Einnamb an Pirgeleger*

Von hieuorgemden [sic] diß Jars gemachten 455 Preuen  
inn allem Pirgeleger worden 304 Podichen, deren  
aine 5 Virl Vaß hellt, die werden, wie hernach  
*Folj 32* zusehen,<sup>76</sup> auf Irer Curfürstlich Durchlaucht aignen  
Verlag geprent, *idest*

3 Pr. 2 Pod.

304 Podichen

[fol. 30v]

*Außgab an Pirgeleger*

Aldieweiln, wie gehört, das Pirlegern vnnd  
Gerbm alda selbs geprennt worden, so resstirt

*Nihil*[fol. 31r]<sup>77</sup>*Einnamb an Trebern*

An heur seindt, wie verstanden, 455 Preu gemacht  
worden, daruon Irer Curfürstlich Durchlaucht  $\frac{2}{3}$  vnnd dero  
Preuverwalltern zu seiner Ambtsnuzung  $\frac{1}{3}$  zu-  
stenndig, treffen hechstermellt S<sup>er</sup>.<sup>78</sup> Curfürstlich Durchlaucht  
verbleibende zwai Dritl

303  $\frac{1}{3}$  Preu<sup>74</sup> Sh. RB 1655, S. 48.<sup>75</sup> Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 5, Anm. 4.<sup>76</sup> Sh. unten, S. 48.<sup>77</sup> Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 5, Anm. 4.<sup>78</sup> Seiner.